



Lass dich vom Bösen nicht besiegen, sondern besiege das Böse durch das Gute. (Römer 12,21)

Liebe Beterin, lieber Beter

Tagtäglich werden wir mit schlechten Nachrichten konfrontiert. All das menschliche Leid und die Gräueltaten, die uns täglich in den Nachrichten begegnen, lassen uns kaum noch hoffen. Hilflos stehen wir vor all diesen unfassbaren Meldungen. Da hilft mir oft nur das Gebet – Fürbitte für all die Menschen, die solches Unheil verursachen und für die Welt, die sich – so habe ich den Eindruck – davor abwendet und die Augen verschliesst. Fürbitte aber auch für all die Diener Gottes, die sich auf der ganzen Welt selbstlos für Menschen, unbesehen ihrer Herkunft einsetzen und so ein Zeugnis seiner lebendigen Liebe sind.

Israel

Israel und die Juden sind weltweit wachsendem Hass bis zur Ablehnung ihrer Existenzberechtigung ausgesetzt. Wir stehen in einem geistlichen Kampf, der die Welt und besonders die Gemeinde blind für alles machen soll, was Gott durch die Berufung Israels und der Gemeinde bereits getan hat, heute tut und noch vollenden wird. Diese Absichten Gottes werden angegriffen und sollen zerstört werden. Gott nennt diese Zeit für Israel "Wüstenzeit unter den Völkern". In Hesekiel 20, 35 steht: "Ich will euch in die Wüste der Völker bringen ..." – Sie alle, die für Israel beten und es lieben, sind in dieser Wüste der Völker eine Oase und eine stärkende Quelle der Ermutigung; sie spiegeln Gottes Barmherzigkeit wider. Vielen Dank dafür ! (Aus einem Vortrag von Victor Kalisher, Direktor der israelischen Bibelgesellschaft)

Familie – Ehe – Kinder – und Alleinstehende

Kennst du alleinstehende Frauen und Männer? Ich habe oft den Eindruck, dass sie in unseren gesellschaftlichen Diskussionen vergessen gehen. Als Alleinstehende müssen sie deutlich mehr in Beziehungen investieren, da sie nicht einfach auf einen Partner und Familie zurückgreifen können. Auf der anderen Seite erwarten wir, dass sie als Singel über mehr Zeit verfügen und sich in unserer Gesellschaft stärker einbringen können. Schenken wir ihnen in unseren Gemeinden die Beachtung, die sie brauchen und verdienen?

Evangelisation Open Air Frauenfeld 9.-10. Juli

Das Open Air Frauenfeld ist das grösste Hip-Hop-Festival in Europa. An einem Open Air Tag wird mit 50'000 Gästen gerechnet. Diese jungen Menschen kommen mit einer Sehnsucht nach Liebe und Wertschätzung. Weder Drogen noch Alkohol oder die Musik in den Massen wird ihnen diese Sehnsucht stillen. Wir Christen wollen ihnen am Samstag, 11. Juli mit der Liebe und der Botschaft von Jesus begegnen. Vorgängig, am Sonntagabend, 7. Juni, 18.00 Uhr, Treffpunkt GVC (Halle 5) nehmen wir das Openair Gelände für Jesus ein. Betet im Marsch oder zu Hause mit, dass Menschenherzen erreicht werden mit der einzigartigen frohen Botschaft von Jesus. Mehr Infos im Flyer im Anhang, Auskunft erteilen: Simone Hodel 079 500 40 70; Ueli Hofer 079 554 28 99

Wenn es funktioniert, findest Du hier das Werbevideo:
www.dropbox.com/sh/zx2c4r2rqvbk5o/AADOMiVnAQpmTfelO-s_W3q7a?dl=0

30 Tage Gebet für den Islam

Auch dieses Jahr wollen wir in der Zeit des Ramadan (18.06.–16.07.) besonders für die Moslems beten, dass ihnen Jesus begegnet. Du kannst dies sowohl mit dem Gebetskalender der Schweizerischen Evang. Allianz tun wie auch direkt für jene beten, die in deinem Umfeld wohnen.

Kirschessigfliege

Nachdem der Feuerbrand, wie es mir scheint, unter Kontrolle ist, treibt die Kirschessigfliege ihr Unwesen. Trauben, Kirschen und gewisse Beerenkulturen sind von dieser kleinen Fliege bedroht. Beten wir für unsere Bauern, dass es gelingt, dieser Plage ohne Giftstoffe versprühen zu müssen Herr zu werden. Beten wir um Gottes schützende Hand über diesen Kulturen – damit sein Name verherrlicht werde.

Thurgauer Politiker in Bern:

SR Roland Eberle, Brigitte Häberli; NR Thomas Böhni, Edith Graf-Litscher, Markus Hausammann, Verena Herzog, Christian Lohr, Hansjörg Walter

Unsere Regierungsräte:

Cornelia Komposch, Carmen Haag, Monika Knill, Kaspar Schläpfer, Jakob Stark

Kantonsräte des Kantons Thurgau

Fahnenträger werden für folgende Gemeindefahnen gesucht:

Aadorf, Bettwiesen, Bussnang, Fischingen, Frauenfeld, Herdern, Homburg, Lommis, Raperswilen, Steckborn, Stettfurt, Tobel-Tägerschen, Uttwil, Warth-Weiningen, Wuppenau

Offene Kalendertage im Wächtergebet: 1. / 2. / 3. / 6. / 9. / 13. / 17. / 19. / 20 / 23 / 24 / 26 / 27 / 30 / 31.

Informantionen sind erhältlich bei Beat Gadiant

Termine:

18.06. – 16.07. 30 Tage Gebet für den Islam

www.each.ch

01.08.2015: Nationaler Gebetstag in Bern

www.gebet.ch

18.10.2015: National- und Ständeratswahlen